

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

333 (6.12.1885) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Fünftes Blatt.

Sonntag den 6. Dezember

1885.

Emscher Katarth-Pasten,
Stollwerck'sche Malzbombons
empfiehlt

die Material- und Droguen-Handlung
W. L. Schwaab,
s. l. Großh. Hoflieferant.

Gänzlicher Ausverkauf wegen
Geschäftsaufgabe.

Noch vor Weihnachten sollen meine sämtlichen
Cartonnagewaren ausverkauft werden, dar-
unter Vieles für Kinder als Spielsachen und für
Weihnachtsgeschenke geeignet.

Die meisten Artikel werden zum Selbstkosten-
preis abgegeben.

Da der Ausstellungsraum ein beschränkter ist
und der Andrang später voraussichtlich ein ge-
ößerer sein wird, so empfiehlt es sich, schon jetzt
Weihnachtseinkäufe zu machen.

G. Starker, Kaiserstraße 92,
neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Weihnachtsbackwerk

in feinsten Qualität
empfiehlt

K. Karrer,
Bäckerei Wilhelmstraße 10.

Ausverkauf.

Sämtliche Zuderbonbons: Malzbombons,
Eibischbonbons, Drops u. Nests, engl. Drops,
Gerstenzuder, Bienenzuder verkaufe ich von
heute ab, um zu räumen, das Viertelpfund
(nicht Fünftel) zu 25 Pfennig.

G. Starker, Kaiserstraße 92,
neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Rindelform sind
eingetroffen bei

Carl Hager,
Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Buzelbrod

feinste Qualität,
Leipziger Stollen

fortwährend in allen Größen zu haben bei

W. Schmidt,
Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

Bugelbrod

täglich frisch in jeder Größe in bekannter Güte bei
Friedrich Köppler,
Spitalplatz 38.

Succade-Candis-Honigkuchen,
Ostfriesischen Knüppelkuchen

bei **G. Starker,** Kaiserstraße 92,
neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Fleischpastetchen

von halb 10 Uhr an.

W. Schmidt, Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

Feinsten Angelhupf,
Braunschweiger Brezen,
Hafelnuß-Hörnchen,
Briochees,

sowie sonstiges **Hefen-, Kaffee- und**
Thee-Backwerk in reichster Auswahl
bei

W. Schmidt,
Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

Sämtliche Artikel

zur
Feinbäckerei

in frischester Waare und bester Qualität bil-
ligst bei

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Zur Feinbäckerei

empfehle alle in dieses Fach einschlagenden
Artikel in nur frischer Ia Qualität zu den
billigsten Preisen. 2. l.

Carl Hager,
Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Zur Feinbäckerei:

neues **Citronat** und **Orangeat**, schöne,
große **Mandeln**, neue **Rosinen** u. **Co-**
rinthen, Pottasche, feinstes **Kaisermehl**
sowie fein gestohlenen **Zucker** empfiehlt billigst
J. Neuert, Marienstraße 27.

Zu Bäckereien

empfehle ich: feinstgestohlenen und gesiebten **Zucker**,
neue **Mandeln** und **Hafelnüsse**, große und kleine
Rosinen und **Sultaninen**, **Citronat**, **Orangeat**,
Feigen, **Citronen**, besten **Landhonig**, **Vanille**,
Cardamomen, feinst gestohlenen **Ceylon- und**
chines. Zimmt und andere Gewürze.

Friedrich Herlan,
s. l. Kaiserstraße 100.

Ungar. Blütenmehl

(Kaiserauszug)

empfiehlt bei $\frac{1}{8}$ Centner billigst
Wilhelm Pfeiffer, Weissbrod's Nachfolger,
Kreuzstraße 10 u. Schirmerstraße 5.

Zum Backen:

Banillinzucker

empfiehlt **G. Starker,** Kaiserstraße 92.

Aechte Kieler Sprotten,
Speckbückinge,

feinst marinirte **Heringe**

empfiehlt
F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Prima russ. und Elb-Caviar

bei **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Frisch eingetroffen:
neuer westph. Schinken, ganz und
im Ausschnitt,

Bayonner Schinken,
Göttinger Cervelatwurst,
Göttinger Salamiwurst,
Beroneser Salami,
Mailänder Salami,
Frankfurter Leberwurst,
Frankfurter Bratwürste,

bei **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

I^a Limb. Käse,

schnittreif, empfiehlt billigst

J. Neuert, Marienstraße 27.

Neue Hülsenfrüchte:

I^a Viktoria-Erbisen, ganz u. gerissen,
I^a Perl-Böhnchen, ungarische,
I^a Sellar-Linsen, große,

empfiehlt zu den billigsten Preisen

J. Neuert, Marienstraße 27.

Selbsteingemachtes
Sauerkraut

— per Pfund 10 Pfennig —
empfiehlt in vorzüglichster Waare

Ernst Schneider, Amalienstr. 29.

Selbsteingeschnittenes
Zilder-Sauerkraut per Pfd. 10 Pfg.

Saure Rüben,
Schwarzwälder Dürrefleisch,
Salzbohnen,
Essig- und Salzgurken,

sowie französische
getrocknete Bohnen,
offen und in Packeten,

empfiehlt billigst
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Aechten Berger
Medicinal-Leberthran

empfiehlt billigst

Ernst Schneider, Amalienstr. 29.

Christbaumzweig!

Lichtchen und Lichthalter

in reicher Auswahl bei
W. Ludin,
Kreuzstraße 18, der Mädchenschule gegenüber

**Kürschner
Herm. Lanquillon,**

Lammstraße 2, Ecke des Zirkels,
empfiehlt zu **Weihnachtsgeschenken** sich
besonders eignend:

Bärenfelle und Decken:

kleine sibirische Bären, Meter 1,00
bis 1,15 groß, Mt. 30 bis 36,

mittelgroße und große sibirische
und **russische Bären**, Meter 1,40

bis 1,80 groß, Mt. 50 bis 85,

glänzend schwarze amerikanische
Bären aus engl. Nordamerika Mt. 65

bis 150,

Eisbären, rein weiß und rau, Meter

2,20 bis nahezu 3,00 groß, Mt. 200

bis 400.

Mit naturalisirten Köpfen Mt. 15 bis 30

und mehr.

Garantire **gesundes Leder** und **volles**

Winterhaar.

**Eine grosse Parthie
wollene Strümpfe**

von 20 Pfg. an,

gefütterte Handschuhe

von 25 Pfg. an,

Jagd-Westen

Tricot-Cailien

von M. 3.50 an,

Unterhosen, Unterjacken,

Unterröcke von M. 1.25 an,

sowie alle sonstigen **Wollwaren**

bis zu den besten Qualitäten stets

in großer Auswahl bei

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.—
sind stets am Lager.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Stramin-Pantoffeln,

angefangene und musterfertige, *) in der jetzigen

Geschmacksrichtung neu sortirt; **musterfer-**

tige Hosenträger, Stramin, Ter-

neaux- und persische Wolle, acht-

farbiges leinenes Sticgarn und

Sticbaumwolle in reicher Farbenwahl,

Sticbaumwolle in reicher Farbenwahl,

Sticseide und **Perlen** empfiehlt

C. W. Koller, am Ludwigplatz.

*) Das Ausfüllen gewählter Muster wird auf

Verlangen in kürzester Zeit ausgeführt. 2.1.

Leinenspitzen,

weiß, in allen Breiten von 6 Pf. an per Meter,

für **Wiederverkäufer** besonders geeignet, **Woll-**

spitzen in allen Farben mit und ohne Gold, far-

biges **Leinenspitzen** zu **Schürzen, Handtöppel,**

in **neuesten Mustern**, weiß und mit Farben, empfiehlt

zu **Weihnachtsarbeiten**

achtungsvoll 3.3.
Frau Elise Strauß Wittwe,

Herrenstraße 7 im Hinterhaus, parterre.

Gummi-Regenröcke

für **Herren** und **Knaben,**

Schürzen für **Damen** und **Kinder,**

Reise- und Toilettrollen

in großer und neuer Auswahl,

Tischdecken in neuen Dessins, hell und

dunkel,

Frisekämmen und **Reisekämmen,**

Gummikragen & Manschetten,

Hartgummi-Schmuck,

Hosenträger in neuerer und größerer

Auswahl zc. zc.

empfiehlt 3.1.

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

Agentur und Lager der Vereinigten Gummi-
waren-Fabriken Harburg-Wien.

Auf Weihnachten

habe ich eine große Parthie

feine Damen-Bugstiefel

in **Rid-, Vachette-, Lack-**

und **Kalbleder** mit **Lack-**

blatt zurückgesetzt und

gebe ich dieselben bis

Weihnachten 20 % unter

dem **Ankaufspreise** ab.

Hirsch Bär,

Kaiserstraße 36,

Ecke der Kronenstraße. 2.1.

Weihnachtsgeschenke

empfehle

Herren-, Damen- und Hand-

koffer, Umhäng-, Touristen-,

Damen- und Geldtaschen, Pyp-

penkoffer, Plaidriemen, Hosenträger,

Portemonnaies, Da-

mengürtel zc.

Schultaschen und **Wappen** in

allen **Sorten** und **Größen.**

Adolf Nölcke,

Sattler und Tapezier,

Waldstraße 46. 6.1.

Porzellanmalerei J. Höck,

Bähringerstraße 41, Karlsruhe.

bringt alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten

in empfehlende Erinnerung: auf **Porzellan, Email,**

Metall, Elfenbein, Carton zc., als: Portraits, Land-

schaften, Wappen und Phantastie-Malerei (nach

Angabe), Photographien auf Porzellan (eingebrennt),

welche auf's Feinste und Billigste ausgeführt wer-

den, auch wird Unterricht im Porzellanmalen zu

Hause wie auswärts gründlich erteilt. *3.1.

Verschiedene Seidenstoffe, Sammt, Atlas, Schleier, Band, Spitzen, Farben zc. billigst:
Herrenstraße 46, 1 Treppe hoch.

Bilderbücher,

Märchenbücher für **Knaben** und **Mädchen** em-
pfeht

W. Ludin, Kreuzstraße 18,
gegenüber der Töchterschule.

Schulranzen

von 1 Mark 50 Pf. an das Stück, **Schultaschen**
und **Mappen** für **Knaben** und **Mädchen** in großer
Auswahl bei

W. Ludin,
Kreuzstraße 18.

Schuhwaaren.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle die **solidesten, haltbarsten, grössten-**
theils selbst angefertigten
Schuhwaaren für **Herren, Damen** und **Kinder** zu den
allerbilligsten Preisen.

Hirsch Bär,

Kaiserstraße 36,
Ecke der Kronenstraße.

Als praktische

Weihnachtsgeschenke

empfiehlt:

Küchenwaagen von M. 5.— an

Bügelöfen " " 4.50 "

Bügeleisen " " 2.— "

Zuckerkästen " " 2.80 "

feuert. Kassetten " " 10.— "

sowie viele sonstige praktische Haus- und

Küchengeräthe zu bedeutend reducirten

Preisen

J. Marum,

Kaiserstraße 48.

Die noch vorräthigen **Ovalöfen**
und **Regulirfüllöfen** verkaufe, um
schnell damit zu räumen, zu nochmals
reduzirten Preisen.

J. Marum,

Kaiserstraße 48.

Die besten amerikani-
schen permanent bren-
nenden

**Circulations-
Füllöfen,**

mit höchster Auszeich-
nung prämiirt, empfiehlt
in grösster Auswahl zu bil-
ligsten Preisen

unter Garantie

Otto Büttner.



Für Zahnleidende.

Rationelle Behandlung in Zahn- und Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäß und dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerzlos eingesetzt. Für Schönheit und Zweckmäßigkeit garantiert
Jean Eckert, Kaiserstrasse 110, eine Treppe hoch.

Heilgymnastische Anstalt

von **Th. Zahn**,

19 Stephanienstraße 19.
 Prospekte unentgeltlich.

Photographie!

Aufnahmen von Visitenkarten-Format bis zur Lebensgröße finden zu jeder Tageszeit und Witterung statt.
 Reproduktionen jeder Art, Coloriren in Aquarell und Del in tabelloser Ausführung und zu mäßigen Preisen.
Wilh. Rösch,
 Balbstraße 11.

Möbel-Verkauf.

4.2. Zwei Spiegelschränke, 3 Schreibtische (Nußbaum), 1 Schreibtisch (eichen), 4 Kanapées, 1 Chaise-longue, 7 Waschkommoden, 3 Fauteuils
 Sophanvorlagen hat im Auftrag billigst zu verkaufen
E. Schumann, Auktionsgeschäft,
 29 Bähringerstraße 29.

Laubsägeholz,

sowie schönes Birnbaum- und Ahorn zum Brennen und Bemalen ist billig zu haben bei **E. Schmidt**, Möbelfabrik, Werberstraße 11. Ebenfalls ist ein **Kasernenofen** billig zu verkaufen.



Wilhelm Göttle,
 Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
 150 Kaiserstrasse 150.
 Haupt-Specialität:
Bade-Artikel.
 Bestes Lager am Platze und billigste Bezugsquelle.

Petroleum-Lampen,

dem im Handel vorkommenden gewöhnlichen Petroleum bestens angepasst, empfiehlt in neuesten Formen billigst

Wilh. Wagner,
 A. Mayerle's Nachfolger,
 Herrenstraße 8.

Kinder-Kochherde,
 eigenes Fabrikat,
 für Holz- und Gaseinrichtung.

F. Biedermann,
 Bürgerstraße 1.

Zahnärztliche Klinik,
 88 Kaiserstraße 88.

Dienstags, Donnerstags und Samstags von 1-3 Uhr unentgeltlich für Unbemittelte.

Dr. Wienecke,
 in Amerika approb. Zahnarzt.

Für Hausirer und Wiederverkäufer!
 In Folge meiner Geschäftsaufgabe bin ich in der Lage, den Wiederverkäufern zu günstigsten Bedingungen Waaren abzugeben, besonders auch Weihnachtsconfect.

G. Starker,

Kaiserstraße 92,
 neben dem Gasthof zum Erbprinzen.



Kochgeschirre

aller Art
 empfiehlt zu **billigsten** Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158

Möbel-Verkauf.

2.1. Zwei neue aufgerichtete Betten, Schifftonieres, Nacht-, Wasch- und eckige Tische, 6 Strohstühle, 1 Federbett habe im Auftrag ganz billig abzugeben.

J. F. Neuert, Auktionator,
 Marienstrasse 27.

Umzugsgelegenheit.

Ende Dezember oder Anfangs Januar gehen je ein Möbelwagen ohne Umladung beide leer nach Freiburg und Frankfurt a. M. und könnten zwei Umzüge nach diesen Richtungen bei ganz billiger Berechnung schon vorher oder auf bestimmte Zeit mitgenommen werden.

J. Neidig jun.
 Leopoldstraße 19.

Weihnachts-Postsendungen.

Eine größere Partie leere Postkästchen für Weihnachtsendungen hat abzugeben

G. Starker,

Kaiserstraße 92,
 neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Abend von 1/2 6 Uhr an:
 1/4 Gansbraten mit Kraut,
 Roastbeef mit Spätzeln,
 Hasen-Ragout mit Knödeln.

Gambrinus-Halle,

großes, schönes Lokal, wird bei vorzüglichem **Karlsruher Bier**, reinen Weinen, ausgezeichnet warmer und kalter Küche bei aufmerksamster Bedienung bestens empfohlen 4.4.

Restauration Köllenberger.

Heute Sonntag Abend haben, Hasenpfeffer von ganzen Hasen nebst einem feinen Stoff H. Fels'schen Lagerbiers.

Keines Schweineschmalz

ist fortwährend zu haben: Kaiserstraße 142.

Frühere Brauerei Maisack.

Heute Ausschank eigenen Gebräues.
Max Wolf.

Bergkartoffeln, in 4 Sorten, zu haben in der Milchnieberlage vom Hofgut Hohenwetterbach, Bähringerstraße 98.

Zur Vermittlung von Kapitalanlagen

hält sich bestens empfohlen
E. Creuzbauer,
 Kaiserstraße 132.

Wirthschaft zur Fortuna.
 Heute Sonntag
Concert.

Anfang 1/4 Uhr,
 wozu höflichst einladet
E. Biedermann.

Zur Nachricht.

Während meiner nun seit 6 Monaten dauernden Thätigkeit als Zahnkünstlerin in dieser Stadt ist mir eine größere Anzahl anonymer Drohbriefe zugekommen, welche gegen meine Geschäftsthatigkeit und Ehre gerichtet sind.

Ich würde denselben indessen, da sie anonym sind, keine Beachtung schenken, wenn ich nicht voraussehen müßte, daß die Urheber dieser Briefe, in welchen ich Konkurrenz vermute, auch im Publikum mich in jeder Weise herabzusetzen bestrebt sind.

Ich bin bereits seit 16 Jahren als Zahnkünstlerin thätig und habe mir außer einem gebiegenen Vorstudium durch die Praxis reiche Kenntnisse in der höhern und niedern Zahntechnik erworben.

Die beste Anerkennung für meine Leistungen ist die, daß ich mich für die verhältnismäßig kurze Zeit meines hiesigen Wirkens einer ausgebreiteten, von Tag zu Tag gesteigerten Kundenschaft erfreue. Es wird auch stets mein Bestreben sein, das in mich gesetzte Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen und mir zu erhalten.

Sollten mir auch künftighin ehrenrührige Briefe zukommen, so werde ich dieselben den Gerichten zur weiteren Verfolgung übergeben.

Achtungsvoll
Frau Eliefa Glöckler, geb. Albrecht,
 Krotzobil, zweiter Stock,
 Balbstraße 63.

Dankagung.

* Für die uns anlässlich des Ablebens des Sekretariats-Assistenten

Wilhelm Ajoné

in so reichem Maße bewiesene Theilnahme sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank aus.
 Karlsruhe, den 5. Dezember 1885.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Für die uns in so reichem Maße bewiesene Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unseres lieben Gatten, Vaters, Schwiegers- und Großvaters **Nicolaus Ancel**, sowie für die reichen Blumenspenden und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte spreche ich im Namen der Hinterbliebenen meinen herzlichsten Dank aus.
 Karlsruhe, 5. Dezember 1885.

Adolf Ancel.



Verein bildender Künstler.

Dienstag den 8. Dezember 1885,
 Abends 8 Uhr.

General-Versammlung.

Tagesordnung:
 1. Wahl zur Ergänzung des Vorstandes,
 2. Kugelung,
 3. Anträge betr. Statutenänderung,
 4. Festsetzung d. Jahresbeitrags,
 5. Abhaltung eines Costümfestes.
Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.1. Montag den 7. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Breimeier (Ritterstraße 18).
Markstahler.

Zur Feinbäckerei

empfehle sämtliche Artikel in frischer, feinsten, neuer la Waare zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Wilh. Pfeiffer, Weissbrod's Nachf.,

Kreuzstraße 10,
Filiale: Schirmerstraße 5.

Amerika in Wort und Bild. Eine Schilderung der Vereinigten Staaten von Friedrich von Hellwald. In etwa 55 wöchentlichen Lieferungen à 1 Mark. Mit ca. 700 Illustrationen. Leipzig. Schmidt & Günther.

Wohl selten hat sich ein so großartig angelegtes Werk so schnell die Gunst des Publikums im Sturm erobert, als: **Friedrich von Hellwalds Amerika.** Diesseits und jenseits des Ozeans hat es viele Tausende unter sein Banner geschaart, im Palast wie in der Farm im fernsten Westen wird es mit gleichem Interesse gelesen, und täglich wächst die Zahl der Leser. Es giebt aber auch kein ähnliches Werk, welches sowohl in **Bild und Wort** so anschaulich die große Republik jenseits des Meeres schildert.

Lieferung 16—18 ist soeben erschienen und ist in Lieferung 16 die Beschreibung des Hudson, des amerikanischen Rheines, zu Ende geführt. Zugleich beginnt der Verfasser mit der Schilderung New-Yorks. Wir erwähnen unter den 26 Text- und Holzschnitten folgende: Der Hudson bei Pukskill, die Pallisaden des Hudson, Total-Ansicht von New-York, Ahebe, Monument der Freiheitsgöttin am Eingang des Hafens, die „High Bridge“ der Croton-Wasserleitung, Batterie und Castle Garden, Inneres von Castle Garden, der Broadway, Straßenplatanzsicher, Trinity Church, St. Patricks Chathedral, Emigrantenhôtel, Stadtgefängnis, Bild vom Thurm der Trinity Church, Chinesen etc.

Gesangverein Fidelity.

21. Samstag den 12. M. d. findet im Vereinslokal (Deutscher Hof) die diesjährige

Generalversammlung

mit der im Lokale einzusehenden Tagesordnung statt und ersuchen wir unsere tit. Mitglieder bringen, um vollzählige Beteiligung.

Etwaige in der Versammlung zu erörternde Anträge zc. sind dem Vorstand bis längstens Donnerstag den 10. d. M. anzuzeigen.

Anfang präcis 1/9 Uhr.

Der Vorstand.

Katholischer Gesellenverein Karlsruhe.

31. Wie alljährlich, beabsichtigt der katholische Gesellenverein, auch in diesem Jahre seinen Mitgliedern eine Christbescherung zu veranstalten, und bitten wir die werthen Freunde und Gönner des Vereins um gütige Beiträge. Gaben an Geld oder geeigneten Geschenken nehmen dankbarst entgegen: Hausmeister Maas und Stadtmehner Kaiser, sowie die Unterzeichneten.

Kaplan Busch, Präses.
Kaplan Zimmermann, Vicepräses.

Christbaumfeier.

* Alle diejenigen Herren, welche sich an der Christbaumfeier in der Wirtschaft zur Fortuna beteiligen wollen, werden ersucht, sich zur Bildung eines Comité's Montag den 7. d., Abends, daselbst einzufinden zu wollen.

Das provisorische Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 6. Dezember. 17. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male wiederholt: **Das Rheingold.** In einem Aufzuge von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Dienstag den 8. Dezember. IV. Quartal. 134. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Der Weg zum Herzogen.** Lustspiel in vier Akten von Adolph Arronge. Anfang 1/7 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Sonntags-Verein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Freunde

übernachteten hier vom 4. bis 5. Dezember.

Bairischer Hof. Paroch, Kfm. v. Basel. Fr. Beder v. Bruchsal. Fr. Benz v. Ludwigsbafen. Pierre, Kfm. v. Colan. Kleinopf, Kfm. v. Pforzheim.

Darmstädter Hof. Ellenbach, Kfm. v. Frankfurt. Gollenberg, Kfm. v. Dresden.

Erbringen. Graf Helmstadt, Mitglied d. 1. Kammer v. Hochhausen. Graf Kagened, Mitglied d. 1. Kammer v. Weiburg. Frhr. v. Böler, Mitglied d. 1. Kammer v. Schaffhausen. Dissen, Commerzienrath, u. Mitglied d. 1. Kammer v. Mannheim. Stein, Gutbes. u. Mitglied d. 1. Kammer v. Kurbach. Fr. v. Scherer, Preller, Prio., u. v. Palm v. München. v. Münderberg, Oberst u. Regts-Kommandeur, u. v. Otto, Oberst v. Mühlhausen. Padental v. Kolmar. Stones a. America. Abeles, Kfm. v. Wien. Junter, Kfm. v. Rhegt.

Geist. Malsch, Kfm. v. Augsburg. Reinhardt, Kfm. v. Mainz. Himmer u. Kriens, Kf. v. Köln. Reidehardt, Kfm. v. Frankfurt. Beder, Kfm. v. Mannheim. Köhler, Kfm. v. Stuttgart. Hecht, Kfm. v. Nürnberg. Bud, Kfm. v. Göttingen. Weller, Kfm. v. Schöndach. Ströfer, Kfm. v. München. Barocke, Kfm. v. Bruchsal. Huber, Kfm. v. Achem. Weibel, Kfm. v. Ulm. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Windel, Kfm. v. Magdeburg. Urmann, Fabr. v. Bielefeld. Lerner v. Straßburg. Ehret, Bezirksleiter v. Krotzingen. Neuhöfer, Fabr. v. Fahrwan.

Goldener Adler. Förderer, Landtagsabg. von Fahr. Mayer, Landtagsabg. v. Konstanz. Fehrenbach, Landtagsabg. v. Freiburg. Goldschmidt, Kfm. v. Berlin. Samter, Kfm. v. Köln. Eckert, Fabr. v. Mannheim. Wendel, Holzhhlr. v. Straßburg. Weid, Kfm. v. Offenburg.

Goldenes Ross. Goldschmidt m. Frau v. Belfort. Ehrlich, Kfm. v. Frankfurt. Gebr. Bloch, Kf. v. Göttingen. Stern, Kfm. v. Heilbronn. Water, Kfm. v. Stuttgart. Berger, Kfm. v. Wien.

Goldene Traube. Trauwein, Weißgerber von Schiltach. Frau Groß, Prio. v. Fehlbach. Kneuer, Bierbrauer v. Heidenfingen. Ruffbauer, Kfm. v. Oberägerlin. Reubert, Kfm. v. Annaberg.

Schauer Hof. Gerngroß, Kfm. v. Lindau. Oberndörfer, Kfm. v. Mannheim. Vár, Kfm. v. Walsch. Perz, Kfm. v. Heilbronn. Scheuer, Kfm. v. Worms. Hoffarth, Kfm. v. Köln. Schubart, Kfm. v. Weinsbach. Baumbach, Kfm. v. Berlin. Geh. Rath Dr. v. Goltz, Prof. v. Heidelberg.

Hotel Germania. Frau Baronin v. Hestling m. Fam. u. Dienerschaft v. Berlin. Supter, Arch. m. Frau v. Mainz. Stammer, Prio. m. Frau v. Stuttgart. Vacmeister, Direktor v. Köln. Daubensped, Prio. v. Aachen. Dit, Insp. v. Rastatt. M. u. G. Köhn, Prio. v. Nürnberg. Kap. Major v. Mainz. Laub, Kfm. v. Würzburg. Nagel, Kfm. v. Berlin. Salustianer, Gaftein u. Wolf, Kf. v. Stuttgart. Frank, Schmitz u. Hausf, Kf. v. Köln. Witz, Kfm. v. Bremen.

Hotel Große. Dr. Fischer, Bez.-Rzt v. Koburg. Weich, Fabr. v. Neullingen. Kraus-Dupont, Fabr. v. Saargemünd. Grether, Bürgermeister u. Landtagsabg. v. Schopfheim. Hospauer, Fabr. v. Augsburg. Schäfer, Kfm. v. Wilmshausen. Müller u. Lehmann, Kauf. v. Frankfurt. Mathias, Kfm. v. Hamburg. Dörig, Kfm. v. Schwert a. d. R. Beder u. Schäfer, Kf. v. Danau. Kap. Kfm. v. München. Sufmann, Kfm. v. Berlin. Faber, Kfm. v. Stuttgart. Glätinger, Jödel u. Schnittspahn, Kauf. v. Frankfurt. Grimmer, Kfm. v. Fahr. Vester, Kfm. v. Bielefeld. Konrad u. Gies, Kauf. v. Freiburg. Wernstein, Kfm. v. Chemnitz. Wolf u. Wiggold, Kf. v. Köln. Paulin, Kfm. v. Aachen.

Hotel Stoffsch. Röber, Kfm. v. Aßaffenburg. Egermann, Kfm. v. Ludwigsbafen. Jakobs u. Speck, Kf. v. Mannheim. Geierbach, Kfm. v. Aachen. Dage, Kfm. v. Danzig. Reefe, Kfm. v. Dessau. Meerfoppe, Kfm. v. Berlin. Wehlbach, Kfm. v. Sobernheim. Halle, Kfm. v. Riegel. Schott, Direktor v. Heidelberg.

Hotel Viktoria. Schable, Kaufm. v. Chemnitz. Frank, Kfm., u. Pfeiffer, Chemiker v. Wien. Weimar, Kfm. v. Bonnorf. Reiser, Kfm. v. Bremen. Rinket, Rent. m. Sohn v. Basel.

König von Preußen. Fesened, Händler v. Kürnbach. Brogli, Musiker m. Frau v. Mailand.

Kösta von Württemberg. Huber, Buchhändler v. Petersthal. Deger, Kfm. v. Heilbronn.

Massauer Hof. Kuber, Kaufm. v. Ludwigsburg. Kahn, Kaufm. v. Schwège. Meyer u. Frank, Kf. von Frankfurt. Bindwanger, Kfm. v. Augsburg.

Prinz Max. Böhm, Kaufm. von Unterlahnsfeld. Fischerer von Schopfheim. Frank, Tourist a. America. Frau Haid v. Kirchheim. Mayer, Kfm. v. Würzburg. Marr u. Würzweiler, Kauf. v. Mannheim. Hegmann, Kaufm. v. Frankfurt. Barisel, Kaufm. v. Frankenthal. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Lindner, Kfm. v. München. Neuhaus, Kfm. v. Düsseldorf. Wader, Kfm. v. Hall.

Reichsadler. Jhler Kfm. v. Breslau.

Rothes Haus. Weg, Kfm. v. Heilbronn. Wiggold, Kfm. v. Freiburg. Henrich, Kfm. v. Grefeld. Schellenberg u. Kriegbaum, Kauf. v. Mainz. Luz, Kfm. von Mannheim. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim.

Schwarzer Adler. Sachs m. Frau v. Singheim. Frau Kelm von Büchenau. Kahn, Kaufm. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Würzburg.

Silberner Adler. Haidt, Feinbäder v. Durmersheim. Lehmann, Kfm. v. Landau.

Karlsruher Wochenschan.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Neu eingezogen:

- 483. Erdstallern, von Max Reich hier.
- 493. Zwei Portraits, von W. Döring hier.
- 494. Marine, von Walsch in München.
- 495. Am Glimmer, von Heremann in München.
- 496. Im Bernauer Weis, von demselben.
- 497. Lindau, von Hannleiter in München.
- 498. Froschjagd, von Schüpe in München.
- 499. Frank. Mädchen, von Sperl in München.
- 500. Aus der Normandie, von Schener in München.
- 501. Die kleine Wäscherin, von Wagner in München.
- 502. Mondnacht, von Kofenthal in München.
- 503. Kirchstein bei Löh, von Eckel in München.
- 504. Kleiner Säuser, von Schaumann in München.
- 505. Landschaft, von Splittgerber in München.
- 506. Rasse Bauern, von Bach in München.
- 507. Bei Brannenburg, von Gebhardt in München.
- 508. Probst, von Helmer in München.
- 509. Bei München, von Doppel in München.
- 510. Herbst, von Reichenbach in München.
- 511. Gemüsegarten, von Wisinger in München.
- 512. Studienkopf von Kronberger in München.
- 513. Mondschein am Garbaster, von Gg. Hesse hier.
- 514. Dolomitengruppe im Ampezzothal, von demselben.
- 515. Früchte, von Am. Rörger hier.
- 516. An der Küste von Rügen, von Ed. Kanoldt hier.
- 517. Im Schwarzwald, von Professor Knorr hier.
- 518. Rosen, von H. Stromeyer hier.
- 519. Motiv vom Hächsee bei Oberandorf im bayr. Gebirge, von L. Faustner in München.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17, Unemigeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10—1/12 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.